



Einheimische und Flüchtlinge feiern Weihnacht der Nationen **WAZ+**

03.01.2018, 01:09



Bereits zum dritten Mal feiern Flüchtlinge und Einheimische gemeinsam die „Weihnacht der Nationen“, am Samstag, 6. Januar, zum ersten Mal im neuen Martin-Luther-Haus der evangelischen Kirche in Haßlinghausen. Ausgerichtet wird die Feier von der Flüchtlingshilfe Sprockhövel und der evangelischen Kirchengemeinde. Erneut werden mehrere hundert Gäste erwartet.

Bereits zum dritten Mal feiern Flüchtlinge und Einheimische gemeinsam die „Weihnacht der Nationen“, am Samstag, 6. Januar, zum ersten Mal im neuen Martin-Luther-Haus der evangelischen Kirche in Haßlinghausen. Ausgerichtet wird die Feier von der Flüchtlingshilfe Sprockhövel und der evangelischen Kirchengemeinde. Erneut werden mehrere hundert Gäste erwartet.

Die bewährte Dreiteilung der beiden vergangenen Feiern gilt auch diesmal: Ab 16 Uhr kommen die Kinder bei einem eigenen Programm im Martin-Luther-Haus, Gevelsberger Straße 3, auf ihre Kosten. Dem folgt um 18 Uhr ein mehrsprachiger Gottesdienst in der benachbarten evangelischen Kirche. Wieder im evangelischen Gemeindehaus beginnt dann um 18.45 Uhr die Feier für alle mit gemeinsamem Essen und internationaler Musik. Wie beim letzten Mal soll für das gemeinsame Essen ein Mitbring-Buffer sorgen. Dazu werden Spenden erbeten. Aus Rücksicht auf Menschen muslimischen Glaubens bitten die Veranstalter, auf Schweinefleisch oder aus Schweinefleisch hergestellte Zutaten sowie Alkohol zu verzichten. Auch das Musikprogramm gestalten Einheimische und Flüchtlinge gemeinsam: Lusik Melikyan aus Armenien spielt klassische Klaviermusik, Mojtaba Habibi (Afghanistan) präsentiert afghanische Popmusik, der Jugendchor Ten Sing singt internationale Weihnachtslieder.